Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Der Geschichtsfreund : Mitteilungen des Historischen Vereins Zentralschweiz**

Band (Jahr): **123 (1970)**

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

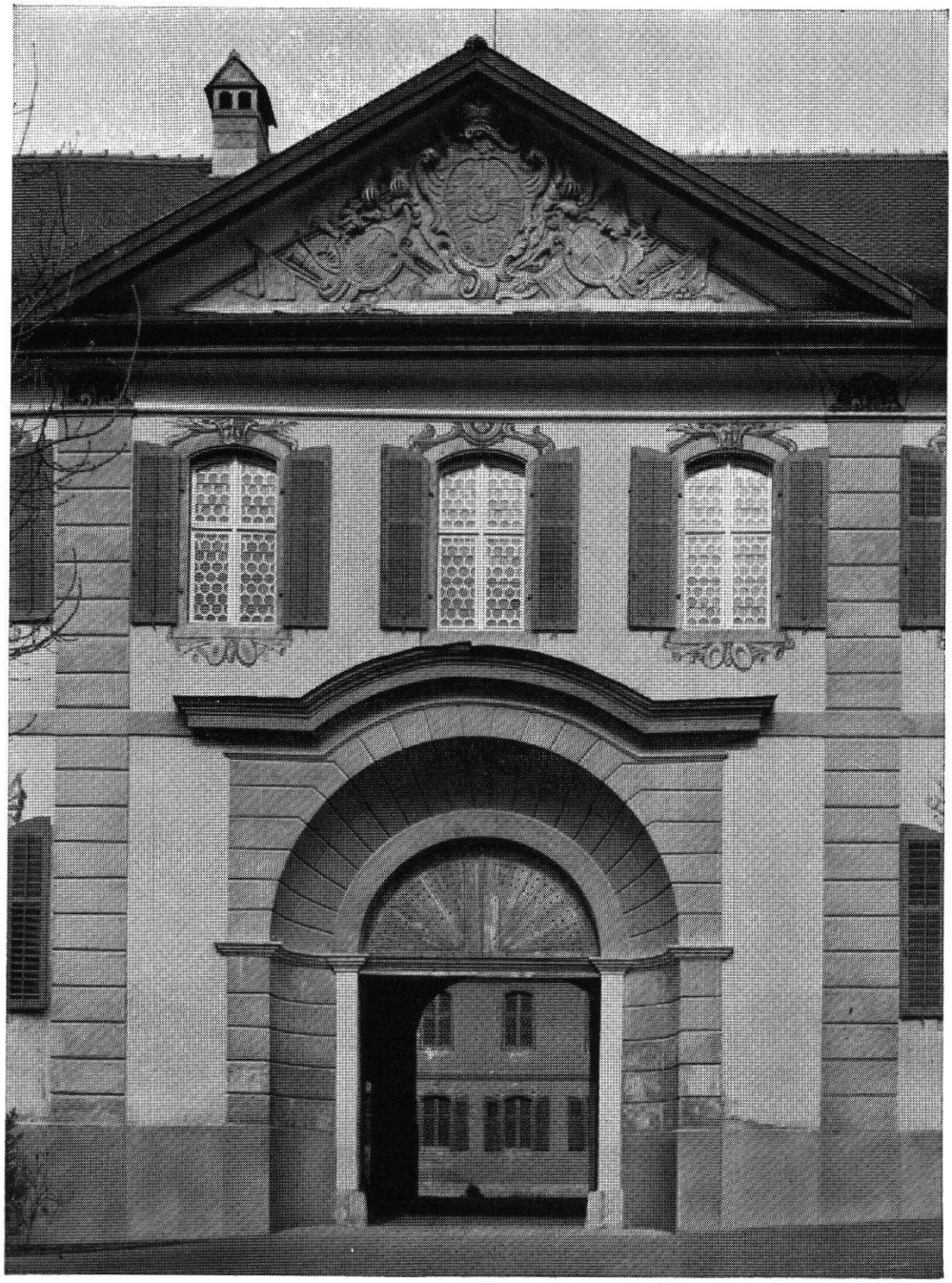
http://www.e-periodica.ch

Kirche und Kommende von Hitzkirch im Mittelalter
Die mittelalterliche Kirche wurde 1678 abgebrochen, die mittelalterliche Kommende 1744. Wappen des Komturs Graf von Muggenthal (1669—1688)

Barocke Kirche von 1679/80 und mittelalterliche Kommende 1717.
Wappen des Komturs Freiherr Franz von Schönau (1716—1727).

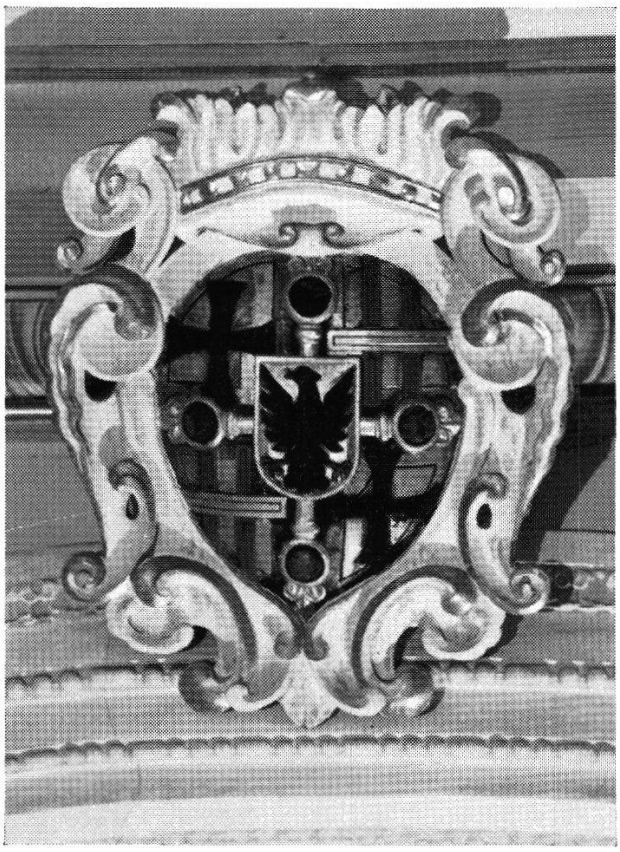
Die Kommende Hitzkirch um 1902.

Wappenschild des Komturs Georg Stürzel, Komtur von Straßburg, 1695.

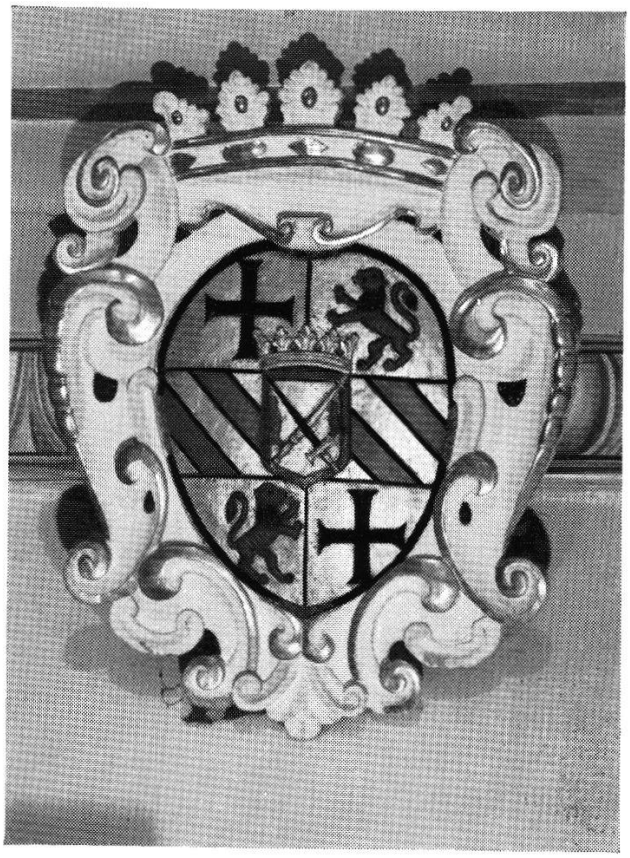


Hauptportal der Kommende von Bagnato, Ordensbaumeister, 1744.

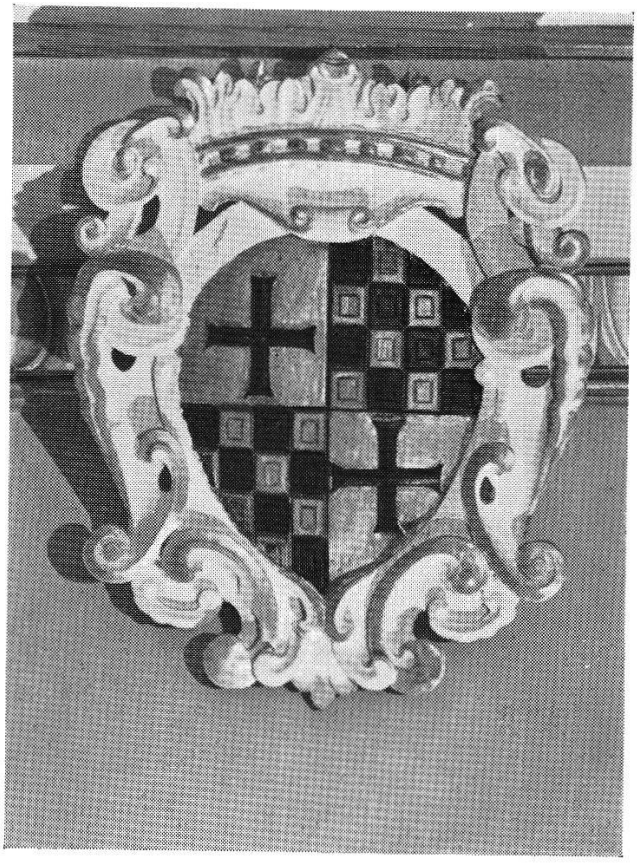
Titelblatt der Jahrzeitbuch-Abschrift von Kaplan Dörflinger 1777.



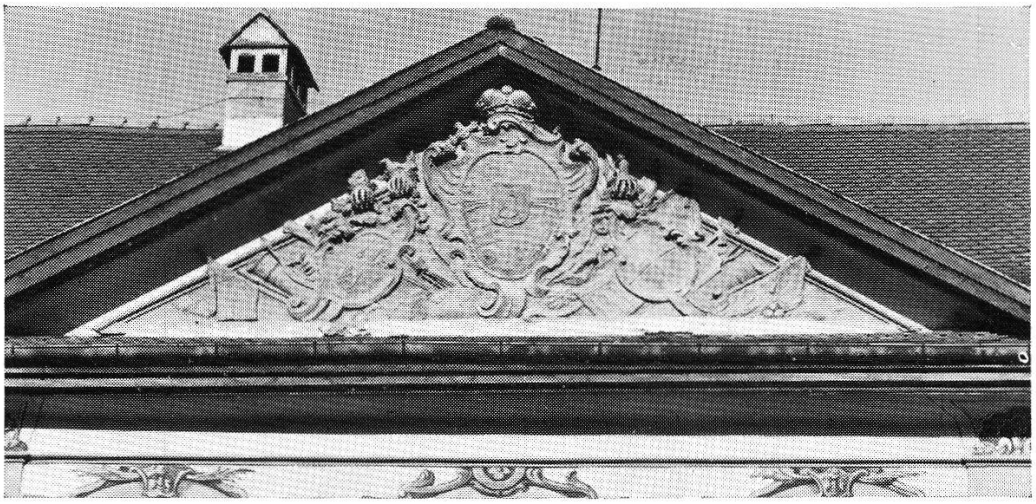
Wappenschild des Hochmeisters Johann Kaspar von Ampringen (1614—1684)
Hochmeister 1664—1684, also zur Zeit des Kirchenbaues.



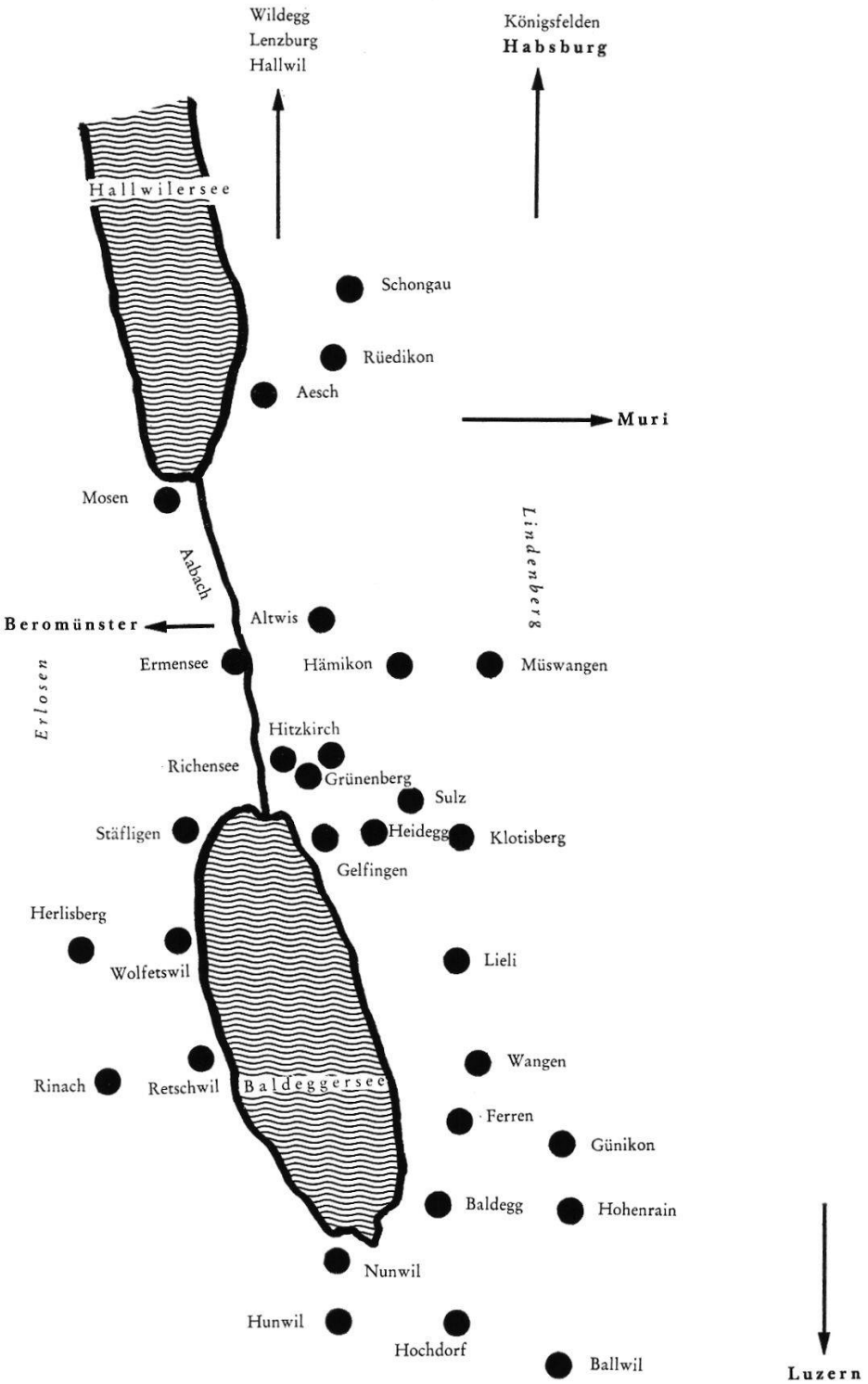
Wappenschild des Komturs Franz von Reinach-Hirzbach, Komtur 1688.
Schild in der Kirche Hitzkirch.



Wappenschild des Komturs Freiherr Friedrich Philipp von Baden, Komtur 1727—1736. Wappenschild in der Ordenskirche Hitzkirch.



Frontispiz der Kommende Hitzkirch von 1744/45.



Übersichtskarte über den Kernraum des JZB Hitzkirch.

Die Clichées verdanke ich:
Schweiz. Archiv f. Heraldik Nr. 3, 4, 7.
Schweiz. Gesellsch. f. Kunstgeschichte Nr. 1, 2, 3, 5, 6, 7.